

Literaturbesprechung

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **33 (1955)**

Heft 6

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

LITERATURBESPRECHUNG

Linus Zeitlmayr: Knaurs Pilzbuch, Verlag Th. Knaurs Nachf., München. Preis: DM 9.80

Leben – Erkennen – Sammeln – Verwerten

Diese vier Programmpunkte stehen auf der Hülle dieser Neuerscheinung und kennzeichnen hiemit Knaurs Pilzbuch vortrefflich.

Der Autor gliedert sein populäres Werklein in einen ersten Teil, in dem auf 93 Seiten alles, was der Pilzfreund und Anfänger wissen muß, hervorragend geschildert wird. Wir möchten aus der großen Fülle einige behandelte Probleme herausgreifen, um zu zeigen, wie außerordentlich mannigfaltig das Gebotene ist: Was ist ein Pilz – Allerlei Volksaberglaube – Pilze in geschichtlicher Schau – Die Wissenschaft von den Pilzen – Mycel – Fruchtkörper – Sporen – System – Sexualität – Pilzpraxis – Sammeln – Verwerten – Naturschutz – Vergiftungen – Pilze als Nahrungsmittel – Konservierung – Handel – Markt – Zubereitung – Heilmittel – Züchtung usw.

Im zweiten Teil werden sieben gebräuchliche Speisepilze sowie die gefährlichsten Giftpilze eingehend behandelt. Diese Beschreibungen werden ergänzt durch ebenso viele Farbtafeln nach Originalen von Claus Caspari. Diese Abbildungen können als sehr gelungen bezeichnet werden, und zwar in bezug auf Exaktheit, Naturtreue und in der Wahl des Kunstdruckverfahrens.

Ein Namen- und Sachregister vervollständigen dieses Werk, das in Taschenformat, aber trotzdem gediegen, was Druck und Einband anbelangt, verlegt wurde.

Wir sind überzeugt, daß es jedem Anfänger, aber auch Leitern von Pilzlehrcursen treffliche Dienste leisten wird, und hoffen, daß es auch in der Schweiz guten Anklang finden werde. Dr. R.H.

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

19. Juni: *Exkursion* nach dem Maiengrün (ganzer Tag). Sammlung SBB, Perron I, 05.45 Uhr.
10. Juli: *Jura-Wanderung* nach der Ruine Schenkenberg (ganzer Tag). Sammlung 6 Uhr, Aarebrücke.
31. Juli: *Exkursion* «Fluhwald». Sammlung 5.30 Uhr, Aarebrücke.

Basel

Versammlung: 20. Juni 1955, Restaurant «Dorenbach», Holleestraße 61. Pilzkundliche Plaudereien, Referent: Jos. Renggli.

4. Juli: Beginn der Pilzbestimmungsabende jeweils alle Montage 20 Uhr, Restaurant «Dorenbach».

Belp

Sonntag, 19. Juni: *Familienbummel*. Start: 6 Uhr bei der Hohliebe, Belp. Abkochen, Rucksackverpflegung.

Unsere Mitglieder werden darauf aufmerksam gemacht, daß ab Juni wieder jeden Montagabend, um 20 Uhr, Bestimmungsabende in der «Traube» durchgeführt werden. Die technische Kommission bittet um reges Mitmachen.

Bern

20. Juni: *Versammlung*.

Jeden Montagabend Zusammenkunft im Lokal und Bestimmungen.

Birsfelden

Bestimmungsabende: Montag, 20. Juni, Restaurant «Helvetia»; 27. Juni, Restaurant «Ochsen»; 4. Juli, Restaurant «Helvetia»; 11. Juli, Restaurant «Ochsen».

Exkursionen und andere Anlässe werden mit einem besonderen Zirkular bekanntgegeben.

Bümpliz

Die diesjährige Pilzlertagung findet am 24. Juli 1955 statt. Das Programm wird den Sektionen in den nächsten Tagen zugestellt. Reserviert bitte diesen Tag. *Der Vorstand*

Burgdorf

Unsere Vereinsreise findet am 8. August statt, mit Ziel Bürgenstock. Weitere Einzelheiten siehe Zirkular, das jedem Mitglied zugesandt wurde. Wir hoffen, daß sich recht viele Pilzfreunde dazu anmelden werden.

Kochkurs: Wie beschlossen, findet im Herbst ein Kochkurs statt. Anmeldungen bitte rechtzeitig an E. Wymann, Gymnasium, Burgdorf.

Bestimmungsabende: jeden Montag, 20 Uhr, im Restaurant «Zur Gerbern».

Monatsversammlung: Montag, 20. Juni 1955, punkt 20 Uhr, im Restaurant «Zur Gerbern».

Chur

Monatsversammlung: Montag, 20. Juni, 21 Uhr, im Restaurant «Blaue Kugel», Chur. Ein Vor-